

Kunst Museum Winterthur

Medienmitteilung

11. Manor-Kunstpreis Kanton Zürich 2019

Die Jury des 11. Manor-Kunstpreis des Kantons Zürich hat den Preis für das Jahr 2019 Brigham Baker zuerkannt. Mit radikaler Neugier untersucht Baker seine Umwelt und lässt die Ausstellungsbesucher und -besucherinnen durch seine Arbeiten an seinen unkonventionellen, gleichsam pseudowissenschaftlichen Recherchen teilhaben.

Brigham Bakers künstlerische Herangehensweise ist geprägt vom spielerischen Umgang mit Alltags- und Naturmaterialien, die er unter anderem in installative Anordnungen umsetzt. Der Preisträger wurde 1989 in Nipomo (Kalifornien, USA) geboren und lebt und arbeitet in Zürich. Von 2012 – 2015 studierte er Fotografie an der ZHdK in Zürich.

Sein Schaffen war in den letzten Jahren in verschiedenen Gruppenausstellungen im In- und Ausland zu sehen. Mit dem Manor-Kunstpreis ist eine Ausstellung und dazugehörige Publikation im Kunst Museum Winterthur verbunden, die für die zweite Hälfte 2019 geplant ist.

Der Manor-Kunstpreis wurde 1982 von Philippe Nordmann ins Leben gerufen, um jungen Kunstschaaffenden eine Plattform zu bieten. Er wird von einer Fachjury jährlich in sechs Schweizer Städten verliehen, wobei sich Aarau, Basel, Biel, Chur, Genf, Lausanne, Luzern, Lugano, Schaffhausen, Sion, St. Gallen und Winterthur im Zweijahresrhythmus abwechseln.

Die Jury des Manor-Kunstpreis des Kantons Zürich bestand aus folgenden Personen zusammengesetzt: Ines Goldbach (Kunsthhaus Baselland), Bob Gramsma (Künstler), Pierre-André Maus (Manor SA), Chantal Prod'Hom (mudac Lausanne) und Nadine Wietlisbach (Fotomuseum Winterthur). Bisherige Preisträger waren: Britta Huttenlocher, Mario Sala, Nic Hess, Karim Noureldin, Andro Wekua, David Chieppo, Fabian Marti, Alexandra Navratil, El Frauenfelder und Christoph Eisenring.

Weitere Auskünfte

Kuratorin

Lynn Kost
lynn.kost@kmw.ch

Pressestelle

Melanie Staub
kommunikation@kmw.ch
052 267 51 77